

ESG für Kundenberater ESG-CA

(ESG-CA - ESG for Client Advisors)



Angebot

Kunden erwarten heute nachhaltige, auch in finanzieller Hinsicht attraktive Anlagelösungen von ihrem Finanzdienstleister. Damit sind nachhaltige Anlagen bzw. Sustainable Investments ein wichtiger Trend, der sich in einem wachsenden Angebot und starken Mittelzuflüssen zeigt. Der Einbezug von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG-Kriterien) in Anlageentscheidungen erfordert von den Finanzfachleuten vertiefte Kenntnisse des Zusammenspiels dieser Faktoren.

Der Lehrgang ESG-CA qualifiziert die Fachleute an der Kundenfront, ihre Kunden kompetent über ESG zu informieren und ihnen bedürfnisgerechte und risikooptimierte Anlagelösungen anzubieten.

Nutzen

- Zielgerichtete und effektive Weiterbildung in vier Modulen in gut strukturierter Form
- Attraktives, interaktives Format mit live online-Modulen
- Die Teilnehmer werden qualifiziert, ihre Kunden bedürfnisgerecht zu nachhaltigen Anlagelösungen zu beraten.
- Verleihung des AZEK Zertifikates ESG-CA nach erfolgreich absolvierter Weiterbildung

Zielpublikum

Das Programm richtet sich an Finanzberater, Kundenberater, Anlageberater, Finanzplaner und Fachspezialisten in unterstützenden Funktionen in der Kundenberatung.

Lernziele des Programms

- Marktüberblick (Definitionen, Konzepte, Dynamik) gewinnen
- Regulatorische Rahmenbedingungen und Trends kennen
- Unterschiede verschiedener nachhaltiger und klimabezogener Anlagestrategien kennen
- Kunden bedürfnisorientiert bezüglich ESG beraten können
- Motive der Kunden für nachhaltige Anlagen kennen
- Nachhaltige Anlageprodukte einordnen können
- Beurteilung der Qualität und Transparenz von Produkten

Inhalte

Modul 1: Marktübersicht

Wachstumsmarkt nachhaltige Anlagen: Begriffe, Konzepte, Einordnung, Akteure

Nachhaltige Geldanlagen weisen seit Jahren weit überdurchschnittliche Wachstumsraten auf. Was steht dahinter, wie können Begriffe und Konzepte eingeordnet werden? Welche Faktoren führen zum Wachstum, warum sollten sich Banken und Berater mit ESG-Kriterien auseinandersetzen? Dabei geht es um Performance, Trends und regulatorische Entwicklungen.

Modul 2: Anlagestrategien / Klima

Wie sehen ESG- bzw. Nachhaltigkeits-Strategien konkret aus?

Die Umsetzung von Nachhaltigkeit bzw. ESG-Kriterien erfolgt über verschiedene Anlagestrategien: Vorgehensweise und Ziele der jeweiligen Ansätze mit ihren Vor- und Nachteilen werden im Detail erläutert. Auf Grund der wachsenden Bedeutung des Klimawandels auch im Finanzbereich werden verschiedene Varianten zur Erkennung und Reduktion von Klimarisiken sowie Anlagestrategien zur Förderung klimafreundlicher Technologien bzw. Unternehmen aufgezeigt.

Modul 3: Beratungsfokus

Wie können die unterschiedlichen Typen nachhaltiger Anleger professionell beraten werden?

Die Bedeutung von Nachhaltigkeit in der Anlageberatung wird anhand von Studien sowie den gesetzlichen Anforderungen illustriert. Im Vordergrund steht die Frage, wie das Interesse von Kunden evaluiert werden kann und welche Motive für Nachhaltigkeit im Vordergrund stehen. Darauf aufbauend wird die Argumentation für die jeweiligen Kundentypen trainiert: Welche Vorteile sind besonders relevant, wie können Berater auf gängige Vorurteile bzw. Gegenargumente eingehen? Dazu werden verschiedene Werkzeuge vorgestellt.

Modul 4: Produktperspektive

Identifizieren, unterscheiden und beurteilen nachhaltiger Anlagen

Neben den Grundlagen von ESG-Ratings zur Beurteilung von Unternehmen geht es um die Kriterien zur Einordnung von Fonds-Produkten. Dabei werden quantitative Bewertungsraster sowie Transparenz- und Qualitätsstandards wie Labels vorgestellt. Konkrete Fondsbeispiele illustrieren die Bandbreite des Marktes und bieten Hilfestellung bei der Auswahl des passenden Angebotes.

Format

4 online-Seminare von je 2 Stunden Dauer. Zusammen mit der Vor- und Nachbereitung beträgt der Lernaufwand rund 20-25 Stunden. Die Seminarunterlagen werden auf www.azek.ch publiziert.

Die online-Seminare werden aufgezeichnet und mit den zugehörigen Präsentationen inkl. Quellenangaben und weiterführender Literatur anschliessend auf der AZEK Lernplattform aufgeschaltet.

Prüfung und Abschluss

Eine Prüfung mit Multiple-Choice Fragen von 45 Minuten.

Nach erfolgreich absolvierter Prüfung wird das Zertifikat ESG-CA verliehen.

Sprache

Deutsch oder Französisch

Kosten

Online-Seminare inkl. Prüfung CHF 1'200

Für mehr Informationen und Fragen

AZEK ☎ +41 (0)44 872 35 35
Feldstrasse 80 ✉ info@azek.ch
8180 Bülach www.azek.ch

Dozentinnen und Dozenten



Dr. Ingeborg Schumacher-Hummel

Ingeborg Schumacher-Hummel verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen. Mit Ihrer Firma Responsible Impact Investing berät sie Investoren sowie Finanzdienstleister bei der Entwicklung und Implementierung einer nachhaltigen Anlagestrategie. Sie ist Vorstandsmitglied des Forums Nachhaltige Geldanlagen und als Dozentin in der Lehre und Forschung tätig

Nach dem Studium BWL und Ökologie war sie bei verschiedenen Banken im Aufbau der nachhaltigen Fondspalette oder einer Responsible Investing Strategie tätig. Sie hat zur Rolle von Pensionskassen als aktive Aktionäre promoviert.



Angela de Wolff

Angela de Wolff verfügt über 20 Jahre im Bereich Responsible Investment (RI). Im Jahr 2007 gründete sie ConSer Invest, eine unabhängige Firma für nachhaltige Anlagelösungen und verantwortungsvolles Investieren. Angela de Wolff war Mitbegründerin und erste Präsidentin von Sustainable Finance Geneva. Sie ist Mitglied des Verwaltungsrats der Banque Cantonale de Genève und des "SIFEM"-Fonds der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Von 2015 - 2020 war sie Vizepräsidentin der Plattform "Swiss Sustainable Finance».

Angela hat einen Master-Abschluss in Wirtschaftswissenschaften von der Universität Lausanne (HEC) und ein Finanzanalystenzertifikat (CEFA /CFPI).



Jean Laville

Jean Laville ist seit 2012 Partner von Conser Invest, ein unabhängiges Unternehmen für nachhaltige Anlagelösungen und stellvertretender CEO von Swiss Sustainable Finance. Er ist seit über 20 Jahren im Bereich Responsible Investment tätig mit quantitativen Tools zum systematischen Screening des Fondsuniversums. Von 2002 bis 2012 war er stellvertretender Direktor der Ethos Anlagestiftung und zuvor als Vermögensverwalter bei der Banque Pictet in Genf. Jean Laville ist Mitgründer von Sustainable Finance Geneva und Mitglied des Vorstandes. Er unterrichtet zudem Sustainable Finance an Universitäten, Fachhochschulen und Business Schools.

Er hat Wirtschaftswissenschaften an der HEC Lausanne studiert und das Doktorandenprogramm des Graduate Institute of International and Development Studies Genf absolviert.